

Auf dem Lehrgang sollen die Teilnehmer das notwendige pädagogische und methodische Handwerkszeug erlernen, um später mit einer Schülergruppe einen sicheren und qualifizierten SUP Unterricht durchführen zu können und einen sicheren Vermietungsbetrieb zu organisieren.

Lehrgangsdauer

4 Tage inkl. Prüfung

Eingangsvoraussetzungen

Sicheres Paddeln sowie die Prüfungsmanöver. Unterrichtserfahrung ist nicht notwendig, wohl aber die Theorie aus dem VDWS-Ausbildungsordner. Eine SUP Leash ist obligatorisch!

Voraussetzungen für den Erwerb der Lizenz

Nachweis ein Motorboot führen zu können (kein Motorbootführerschein nötig)

Erste-Hilfe-Nachweis über 9 Stunden

Rettungsschwimmerschein Bronze oder VDWS Rescue Ausbildung

Mindestalter 18 Jahre.

Lehrgangsinhalte

Bewegungsanweisungen, Bewegungsaufgaben

Lehrerverhalten, Fehleranalyse und Fehlerkorrektur

Fahrtechniken zur Brettbeherrschung und Paddeltechnik

Einführung in die Unterrichtsplanung

Modell eines Einsteigerkurs

VDWS SUP-System, Lehrmaterial, Safety Check Card

Wassersport und Natur- und Umweltprobleme

Wetterkunde, Materialkunde, Sicherheit und Gesundheit

Berufsbild WassersportlehrerIn

Prüfung

Praxis

Die fahrpraktische Prüfung besteht aus Fertigkeiten zur sicheren Handhabung von Board und Paddel. In einem Bojenparcour wird zwischen zwei Bojen im Abstand von 40 m einmal hin- und einmal her gepaddelt. Bei der ersten Strecke im Parallelstand wird das Paddel nur auf einer Seite mit C-Schlag eingesetzt. Bei der zweiten Strecke wird mit J-Schlag gepaddelt. Die erste Boje ist mit einem Crossbow Turn zu runden, die zweite Boje mit einem Pivot Turn.

Lehrprobe

In der Lehrprobe wird die Lehrbefähigung geprüft.

Klausur

Die schriftliche Prüfung mit Fragen zur theoretischen, praktischen und methodischen Ausbildung dauert 30 min.

Lehrgangsabschluss

Nach erfolgreicher Prüfung ist der Teilnehmer berechtigt, sich "VDWS-geprüfter SUP Instructor" zu nennen. Ein Praktikum ist nicht vorgesehen.